

Die Gottesdienste

in Oberwiesenthal

Sonntag, 5. 3. 2017 – Invokavit

10.00Uhr Bläsergottesdienst in HUW

Dankopfer: eigene Gemeinde

Sonntag, 12. 3. 2017 – Reminiszere

10.00Uhr Abendmahlsgottesdienst

Dankopfer: Ausbildungsstätten der Landeskirche

Sonntag, 19. 3. 2017 – Okuli

10.00Uhr Predigtgottesdienst, **zugl. KiGo**

Dankopfer: eigene Gemeinde

Sonntag, 26. 3. 2017 – Lätare

10.00Uhr Suppengottesdienst in Bärenstein

Dankopfer: Lutherischer Weltdienst

Sonntag, 2. 4. 2017 – Judika

10.00Uhr Gottesdienst in Hammerunterwiesenthal

Dankopfer: eigene Gemeinde

in Tellerhäuser

Sonntag, 19. 3. 2017 – Okuli

14.00Uhr Abendmahlsgottesdienst

Jeden weiteren Sonntag 9.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

Sanierung des Zaunes am Gemeindegrundstück in Oberwiesenthal

Sicher ist vielen von Ihnen der sehr reparaturbedürftige Zustand unseres Zaunes im Verlauf der Bahnhofstrasse aufgefallen, dessen Beschaffenheit sich in den

Offene Martin-Luther-Kirche: täglich 14.00–15.30 Uhr

in Hammerunterwiesenthal

Sonntag, 5. 3. 2017 – Invokavit

10.00Uhr Bläsergottesdienst mit unserem Posaunenchor zur Jahreslosung

Sonntag, 12. 3. 2017 – Reminiszere

10.00Uhr Abendmahlsgottesdienst in Oberwiesenthal

Sonntag, 19. 3. 2017 – Okuli

10.00Uhr Predigtgottesdienst, **zugl. KiGo** in O'thal

Sonntag, 26. 3. 2017 – Lätare

10.00Uhr Suppengottesdienst in Bärenstein

Sonntag, 2. 4. 2017 – Judika

10.00Uhr Abendmahlsgottesdienst

letzten Jahren weiter verschlechtert hat. Sobald es die jahreszeitliche Lage erlaubt, möchten wir in Planung und Verantwortung des Bauausschusses unserer Kirchengemeinde und mit Ihrer Hilfe die Instandsetzung des Zaunes anpacken. Ein erster vorbereitender Schritt wird in Kürze das Fällen der beiden Bäume im oberen Bereich des Gartens sein. Unser Wunsch und Bitte wäre es, das einzelne Gemeindemitglieder, auch Förderer und Freunde, oder Familien sozusagen die Patenschaften für ein Zaunfeld übernehmen und für Kostenübernahme des Materials sorgen.

Für den Betrag von 85,00 • könnte ein Zaunfeld erstellt werden. Die Ausführung erfolgt dann wieder im Rahmen von gemeinsamen Arbeitseinsätzen. Konkrete Zusagen oder auch Fragen richten Sie bitte an die Kirchkanzlei oder telefonisch an mich (0172/3738900). Herzlichen Dank und Gott segne Sie in Ihrer Entscheidung!

Es grüßt Sie im Namen des Bauausschusses

Jörg Knechtel -Vorsitzender-

Unsere Gemeindegemeinschaften:

Oberwiesenthal

Sternstunde		
im Regenbogenhaus	mittwochs	15.15 Uhr
(für die Kleinen)		
Kinderkreis Kl. 1–4	mittwochs	16.15 Uhr
(für die Hortkinder)		
Konfirmanden Kl. 7	Fr., 10.+24.3.,	17.00 Uhr
Konfirmanden Kl. 8	Fr., 6.4.,	17.00 Uhr
Jungschar	Sa., 11.3.,	10.00 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr
Posaunenchor	montags	19.00 Uhr
Chor	donnerstags	19.30 Uhr
Kurrende	donnerstags	17.00 Uhr
Flötenkreis	freitags	17.30 Uhr
Kreativkreis		
Seniorenkreis	Mi., 15.3.,	14.00 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft		
Bibelstd.Sparingberg	Di., 21.3.,	17.00 Uhr
bei Fam. Häberlein, W.-Seelenbinder-Str. 16		

Hammerunterwiesenthal

Frauenkreis	Fr., 17.3.,	14.30 Uhr
Gemeindeabend	Di., 28.3.,	19.30 Uhr
Landeskirchliche Gemeinschaft		
Frauenstunde	Do., 9.3.,	14.00 Uhr
im Gemeindesaal		

Tellerhäuser

Bibelstunde	freitags	19.00 Uhr
-------------	----------	-----------

Offene Martin-Luther-Kirche: täglich außer Dienstags
14.00–15.30 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindegemeinschaft:

in Oberwiesenthal, Bahnhofstraße 2 (Tel. 8546, Fax 23959)

Mo. 8.00–11.00 Uhr

Mi., Do. 8.00–11.00 und 13.30–15.30 Uhr

Sprechzeiten Pf. Mehnert: nach Vereinbarung

mail: Kenny.Mehnert@evlks.de

Bankverbindung: Ev.-Luth. Kirchengemeinde „Am Fichtelberg“

IBAN: DE48870540003590000731 BIC: WELADED1STB

Erzgebirgssparkasse

Aus dem Gemeindeleben

Mitteilung der Friedhofsverwaltung

Die Grabstellen des Jahres 1996/97 werden in diesem Jahr eingeebnet. Bitte melden Sie sich in der Friedhofsverwaltung (Pfarramt), Bahnhofstraße 2, Telefon 03734878546.

Blockflötenworkshop mit Konzert in Bärenstein am 25. März, 19 Uhr

Am **Sonnabend, 25. März**, wird es einen Blockflötenworkshop geben. Die Spielerinnen des Ensembles „tangenca con flauti“ werden nach Bärenstein kommen und mit unseren sowie Flötenspielern aus Neudorf, Cranzahl und Ehrenfriedersdorf arbeiten. Das Ergebnis wird am Abend im ersten Teil eines Konzertes in der Bärensteiner Kirche erklingen. Danach spielen die drei Flötistinnen des Ensembles ein Konzertprogramm.

Der besondere Reiz des Trios **tangenca con flauti** - gegründet im Januar 2003 - besteht in der Kombination von Blockflöte und Querflöte. Beide Instrumente auf hohem Niveau spielend in einem Konzert gleichzeitig einsetzen zu können, davon träumten die drei Flötistinnen schon seit ihrer Studienzeit in Dresden bzw. Weimar. In den Konzerten ist es dem Trio - Sabine Zschuppe, Manuela Hielscher und Grit Leiteritz - ein Anliegen, die Bandbreite der verschiedenen Stilepochen und die unterschiedlichen Instrumente der Block- und Querflötenflötenfamilie vorzustellen.

Ganz herzliche Einladung zu diesem außergewöhnlichen Konzert mit der besonderen Kombination von Laien-Flötenspielern und professionellen Musikern in einem gemeinsamen Programm!

Die Gemeindeganzlei bleibt wegen Urlaub vom 20. – 24.3.2017 geschlossen. Bitte rufen Sie in dringenden Angelegenheiten die Kanzlei in Bärenstein an. (Tel. 037347/1360)

Das Wort zum Monat

Liebe Gemeinde, liebe Leserinnen und Leser, ich habe vor kurzem wieder ein paar neue graue Haare auf meinem Kopf entdeckt. Mal sehen, wann es genug dafür sein werden, dass die ersten Jugendlichen vor mir stramm stehen oder mir im Bus sogar ihren Platz anbieten? Getreu des Monatsspruches für März: „Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen und die Alten ehren und sollst dich fürchten vor deinem Gott; ich bin der HERR.“ (3. Mose 19,32) Aber dafür reicht deren Zahl wohl bei mir noch nicht aus. Auch haben sich wahrscheinlich für das eine die Zeiten doch zu sehr geändert und für das andere fahre ich zu selten mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Außerdem, wer möchte heute schon gerne alt sein oder gar für alt gehalten werden?

Trotzdem gehört der erste Teil des Bibelwortes bis heute zum guten Umgang: „Das gehört sich eigentlich so!“ Eigentlich? Denn der gegenseitige Respekt der Generationen ist nichts Selbstverständliches und sollte gerade auch in unseren Gemeinden und Orten neu zum Thema gemacht werden. Ich sage bewusst, der Respekt zwischen den Generationen. Denn ich glaube nicht, dass dies eine einseitige Sache ist. Vielmehr würde ich sagen, dass jeder dafür Sorge zu tragen hat, dass ihm mit Ehre begegnet wird. Mit seinem Tun und Lassen sowie mit seinem Reden und Schweigen sät jeder die Ehrerbietung, die er später einmal ernten wird. Das Alter selbst ist dazu ja auch nicht die eigentlich zu ehrende Leistung. Sondern letztlich geht es um das, was man mit seiner Lebenszeit angefangen hat.

Möge diese Lebenszeit bei Jung und Alt vor allem aber auch von der anderen Ermahnung des Bibelwortes bestimmt sein, der (Ehr-)Furcht vor Gott. Denn ist sie nicht das, was die Menschen am schnellsten vergessen? Und wäre es nicht gerade auch diese Haltung gegenüber Gott, die uns für unsere Haltung zueinander gut tun würde?

Mit herzlichen Grüßen, Ihr Pfr. Kenny Mehnert

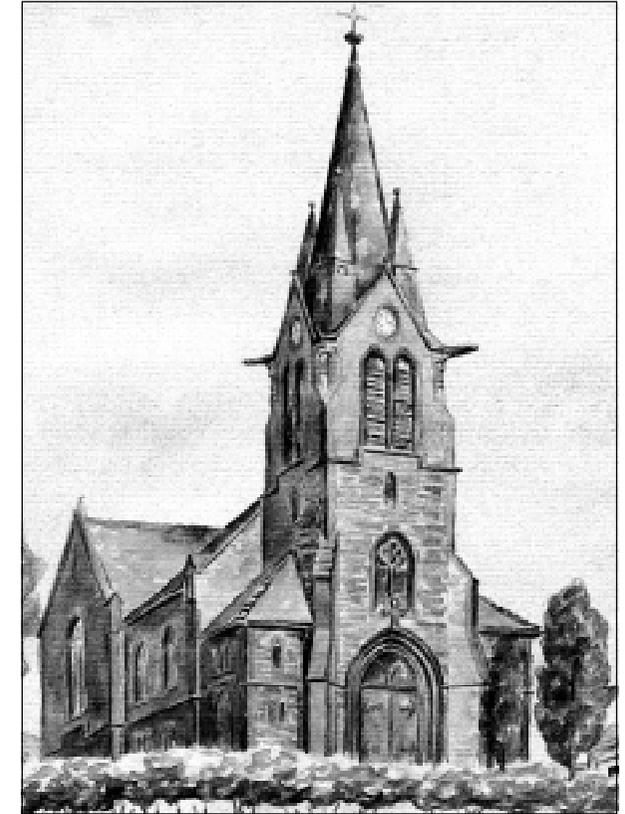
Gemeindebrief



der Ev.-Luth. Kirchgemeinde
an Fichtelberg und Bärenstein

Gemeindebereich Ober-, Unter- und
Hammerunterwiesenthal und Tellerhäuser

MÄRZ 2017



Philipp-Melanchthon-Kirche Hammerunterwiesenthal

Monatsspruch:

***Vor einem grauen Haupt sollst du aufstehen
und die Alten ehren und sollst dich fürchten
vor deinem Gott; ich bin der HERR.***

(3. Mose 19,32)